

15.05.2013 - 16:27 Uhr

Zur türkischen Rolle im Syrien-Konflikt:*Berlin (ots) -*

Tatsächlich ist die Syrienpolitik Erdogans gescheitert. Zum einen wollte er verhindern, dass die syrischen Kurden eine Autonomie aufbauen wie im Nordirak - aber genau dies geschieht derzeit. Zum zweiten unterstützt Ankara die sunnitischen Rebellen der Freien Syrischen Armee aus konfessionellen Gründen und um sich Einfluss in der einstigen osmanischen Provinz zu sichern - aber im Bürgerkrieg gewinnen nicht moderate Muslimbrüder, sondern radikale Islamisten die Oberhand. Die neo-osmanischen Träume von einer türkischen Hegemonie über die Sunniten zerplatzen angesichts der Banalität, dass das Geld für den Aufstand aus Katar und Saudi-Arabien kommt. Ankara wird vor aller Augen auf den Status einer kraftlosen Lokalmacht zurückgestutzt.

Kontakt:

Berliner Zeitung

Redaktion

Telefon: +49 (0)30 23 27-61 00

Fax: +49 (0)30 23 27-55 33

bln.blz-cvd@berliner-zeitung.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100050544/100737894> abgerufen werden.